



Zwischen dezentralen Open-Access-Angeboten und bundesweiter Unterstützung

Dr. Anja Oberländer, Marco Tullney

22. DINI-Jahrestagung „Zukunft gestalten“, 06.10.2021

<https://doi.org/10.5281/zenodo.5550472>

Gliederung



1. Zielsetzung
2. Ausrichtung und Zielgruppen
3. Ausgewählte Komponenten
4. Offene Wissenskultur
5. Fazit

1. Zielsetzung



- ein zentrales Angebot zur Information, Kompetenzerhöhung, Aktivierung und Vernetzung der Open-Access-Community
- Schließung von Lücken in der Umsetzung von Open Access in Deutschland
- Unterstützung und Beschleunigung der Open-Access-Transformation
- Überwindung von Informationsdefiziten mittels moderner und mehrsprachiger Vermittlungsformate
- notwendige Unterstützungsleistungen für Wissenschaftler*innen und unterstützende Personen/Einrichtungen

➡ Aufbau zentraler Informationsangebote und dezentraler Strukturen

2.1 Ausrichtung eines zentralen Projekts



- Schwerpunkte setzen, die von bestehenden Initiativen mit den vorhandenen Ressourcen oftmals nicht umgesetzt werden können
 - stärkere Adressierung von Akteuren aus der Wissenschaft
 - Weiterqualifizierung von Open-Access-Beauftragten
 - Fokussierung auf das Thema Bücher
 - Behandlung rechtlicher Fragestellungen
 - Ausbau und Weiterentwicklung der Informationsplattform open-access.net

2.2 Zielgruppen



- Wissenschaftler*innen
 - Forschende, die einfach zugängliche Informationen zu Open Access benötigen
 - direkte Beratungsangebote
 - Angebote zur Weiternutzung im eigenen Kontext / in Lehrveranstaltungen
- Open-Access-Community
 - Einrichtungen und deren Beschäftigte
 - z.B. Bibliotheken, Forschungsreferate
 - Berater*innen und Multiplikator*innen
 - Weiterqualifizierung & Vernetzungsangebote
 - Angebote zur Weiternutzung in der eigenen Arbeit

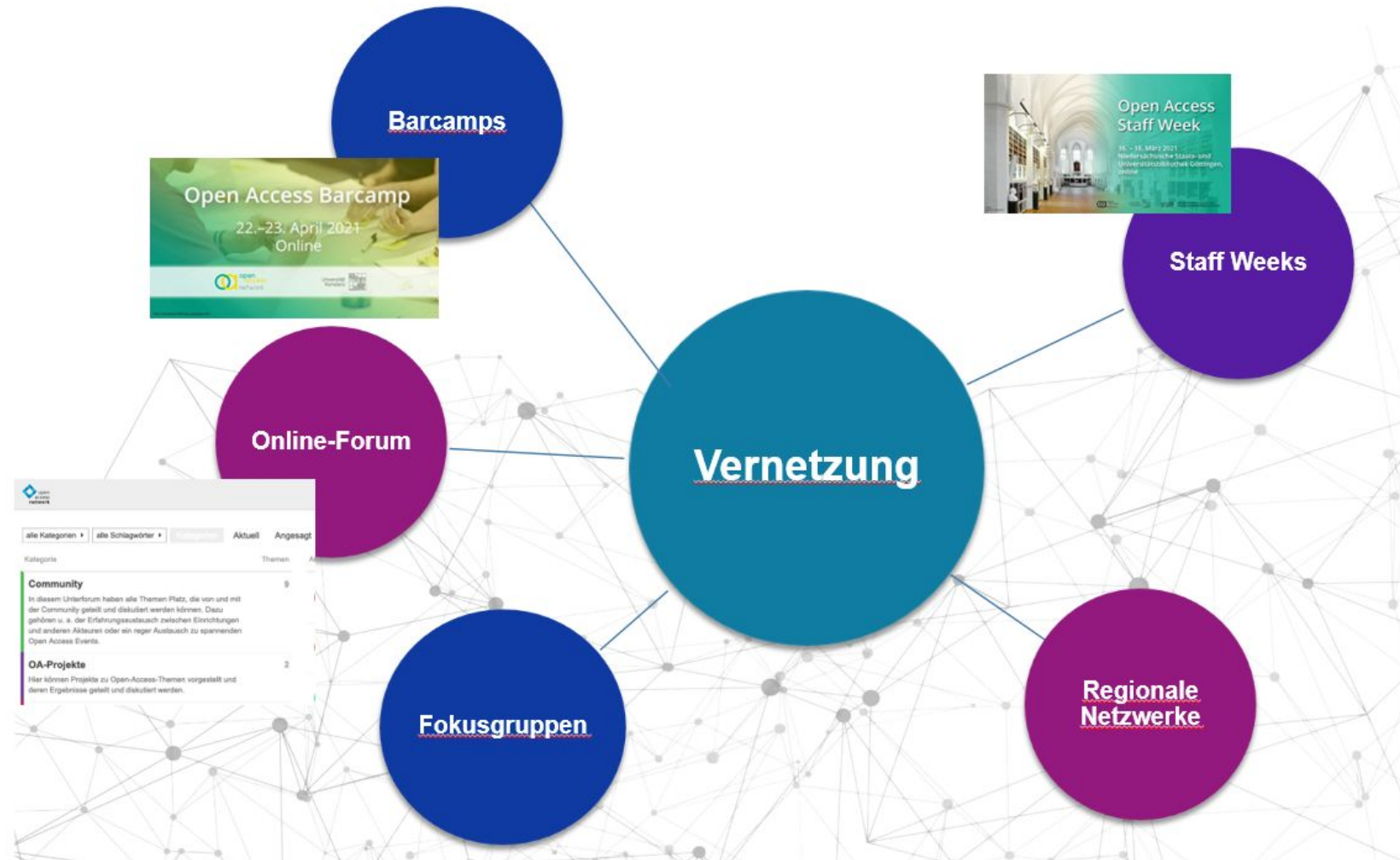
3.1 Portal



- zu den Open-Access-Tagen in überarbeiteter Form gestartet: Kompetenz- und Vernetzungsportal open-access.network
- frei lizenzierte Texte und Materialien
- zentraler Ausgangspunkt für alle Angebote
- Informationen zu Grundlagen, Vertiefungsthemen, Situation in Disziplinen, rechtlichen Aspekten
- Vernetzungsangebote, Projektübersichten
- ausstehend: kontinuierliche Überarbeitung, Community-Partizipation



3.2 Vernetzung



3.3 Materialien



- Erstellung von Informationsmaterialien, die umfangreich unter freien Lizenzen (CC BY) nachgenutzt werden können
 - in der Lehre, in der Weiterbildung, in lokalen Open-Access-Büros...
- Erstellung von [Videos](#) (Lehr- und Informationsvideos, Mitschnitte...)
- Erstellung von [Text-Bild-Materialien](#) (Praxistipps, Workflow-Diagramme...)
- Themen u.a.
 - Open-Access, Gründe für Open Access, Finanzierung, Zweitveröffentlichungen, Creative-Commons-Lizenzen, Open-Access-Varianten, Drittmittelförderung, Finanzierung, Monografien, ...



3.4 Fortbildung



Zahlreiche Online- und Vor-Ort-Angebote in verschiedenen Formaten

- 40 [Open Access Talks](#)
- 12 [Train-the-Trainer-Workshops](#)
 - Didaktik, Entwicklung eigener Umsetzungsideen, Tools, Open-Access-Kenntnisse, Austausch
- 32 [thematische Workshops](#)
- [Open-Access-Tage 2021](#): „Partizipation“



4.1 Offene Wissenskultur



- Offenheit als Thema und als Methode
- inhaltlich:
 - Open Access als zentrales Instrument zur offenen und besseren Wissenschaft
- methodisch:
 - Ressourcen bereitstellen für eine dezentral verfasste Wissenschaftslandschaft
 - zentrale, wissenschaftsnahe und unabhängige Instanz für Informationen über Open Access ausbauen

4.2 Nachhaltigkeit durch Offenheit



- Offenheit stützt die Nachhaltigkeit
 - frei lizenzierte Materialien können angepasst und weitergenutzt werden
 - Beteiligungsformate, Forum stärken, Community-Feedback
 - Erkenntnisse auch aus Helpdesk, Schulungen etc. gewinnen
 - Austausch mit Fachgesellschaften, Akteuren
- Absicherung für die langfristige Verfügbarkeit
- Nutzung frei zugänglicher Infrastruktur (z.B. [Zenodo](#), [TIB-AV-Portal](#))

4.3 Herausforderung Offenheit



- Herausforderungen:
 - Nachhaltigkeit über eine Projektfinanzierung hinaus
 - Aktualität – kontinuierliches Monitoring, Überarbeitung
 - Unabhängigkeit – Schwerpunktsetzungen, Darstellungen
- Feedback aufgreifen, Angebote für verschiedene Interessen(gruppen) machen
- über den Tellerrand der beteiligten Informationen schauen
- Schwierigkeiten:
 - Zielgruppe Wissenschaftler*innen
 - keine große Praxis der Nachnutzung von Materialien

5. Fazit



- Dezentralität und Multiplikator*innen sind wichtig
 - ... kann aber auch ablenken: Wie fokussieren wir wesentliche Zielgruppen und Themen?
- open-access.network ist auf Nachhaltigkeit ausgerichtet
 - ... aber lebendig nur mit aktiver Community, die Angebote nutzt, selber Materialien teilt, Feedback gibt, Bedarfe anmeldet
- Deshalb betreiben wir Austauschformate wie das [Forum](#) weiter und werden über die Laufzeit hinaus engagiert bleiben.
- Wir freuen uns über Kritik, Fragen, Kommentare – jetzt und nach der Veranstaltung.



Dr. Anja Oberländer, KIM der Universität Konstanz

 <https://orcid.org/0000-0003-4388-2552>

Marco Tullney, Technische Informationsbibliothek (TIB)

 <https://orcid.org/0000-0002-5111-2788>

Kontakt open-access.network:

Dr. Anja Oberländer

KIM der Universität Konstanz

Projektkoordination

info@open-access.network

<https://open-access.network>



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

